

Pressemitteilung

Boulekugeln prallten an Steinen ab „Klosterbrüder“ gewinnen Bouleturnier der Lorscher SPD



Reinhard Keck zeigt auf die Kugel, die dem „Schweinchen“ am nächsten liegt.



Welche Kugel liegt näher am „Schweinchen“? Klaus-Dieter Kullmann hat es nachgemessen.

Es war einiges los in Lorsch als am Sonntag das Bouleturnier der Lorscher SPD gestartet wurde. Vielleicht war das der Grund, warum sich nur acht Mannschaften auf dem Parkplatz am Schwimmbad eingefunden hatten. Dabei waren Dreier-Teams, die nicht zum ersten Mal die Stahlkugeln in einem Wettkampf gespielt hatten. Es waren aber auch Sportler dabei, für die dieses Spiel aus südeuropäischen Ländern noch neu war. Es waren Männer und Frauen darunter, die sich engagiert zeigten, die schweren Kugeln möglichst nahe an das bunte hölzerne Schweinchen zu werfen. Die jüngste Teilnehmerin war Leonie Diehl.

Immer zwei Dreier-Teams traten gegeneinander an. Jeder Spieler hatte zwei Kugeln. Gemessen und in Punkte umgesetzt wurden immer nur die Kugeln, die dem zuvor geworfenen „Schweinchen“ am nächsten lagen. Dazu war es hin und wieder notwendig, mit einem Zentimetermaß nachzumessen. Ein Problem hatten die Spieler auf dem steinigen Platz. Manchmal traf eine Kugel nämlich auf so einen Minifelsen und prallte in eine Richtung, die überhaupt nicht vorgesehen war. Gewinner eines Matches war immer das Team, das zuerst 13 Punkte erreicht hatte.

../2

Brigitte Sander und Peter Velten, unterstützt von Marlene Zarges, sorgten für kühle Getränke und zum Mittagessen mit Gulasch und heißen Würstchen. Zur Auswahl standen aber auch Kaffee und Kuchen bereit. Alle teilnehmenden Mannschaften durften sich aus einer Reihe hübscher Sachpreise etwas aussuchen.

Den Sieg und damit die Stadtmeisterschaft und Gewinner des Wanderpokals wurden die „Klosterbrüder“ (Michael Renner, Hannelore Weckert, Michael Schneider). Auf den nachfolgenden Plätzen standen: 2. „Senioren 2“ aus Bensheim (Hertha Steiner, Karel Fischer, L. Fischer), 3. „Stockschützen“ aus Heppenheim (Friedrich Diehl, Inge und Franz Müller), 4. „Partnerschaftsverein Lorsch (Astrid Schuchmann, Elmar Ullrich, Klaus-Dieter Kullmann), 5. „Senioren 1“, Bensheim (Fritjof Hartjenstein, Fritz R. Steinert, Ernst Riedel), 6. „SPD Lorsch“ (Hans-Jürgen und Dirk Sander, Reinhard Keck), 7. „Team Diehl“ aus Lorsch (Christian Gärtner-Diehl, Nicole und Leonie Diehl), 8. „Die Großen“ aus Lorsch (Susanne und Werner Groß, Alexandra Schmitt).